



Elternbeirat DSB

Protokoll der ersten Sitzung der Eltersprecher des Kindergartens 2007/2008

10. Oktober 2007, 21.00 Uhr Deutsche Schule Barcelona.

Einberufen von:

Frau Uta Malva Kissel (Sprecherin der Kommission des Kindergartens)
Herr Andreas Stock (Sprecher der Kommission des Kindergartens)

Teilnehmer:

Frau Uta Malva Kissel (Sprecherin der Kommission des Kindergartens)
Herr Andreas Stock (Sprecher der Kommission des Kindergartens)
Frau Anneliese Gleim (Leiterin des Kindergartens)
Frau. Gabriele Sprehe (stellvertretende Leiterin des Kindergartens)
19 Teilnehmer der Sprecher der Kindergartengruppen (siehe Teilnehmerliste)

Tagesordnungspunkte:

- A. Verabschiedung der Kommissionssprecher Frau Kissel y Herr Andreas Stock
- B. Wahl der neuen Kommissionssprecher
- C. Bericht der Leiterin des Kindergartens
 - 1) Schuljahr 2006/2007
 - 2) Schuljahr 2007/2008
- D. Bitten und Fragen

A. Verabschiedung der Kommissionssprecher Frau Kissel y Herr Andreas Stock

Seitens der Kindergartenleitung und der Sprecher der Kindergartengruppen wird Ihnen für Ihre herausragende Arbeit in den letzten zwei Jahren gedankt.

B. Wahl der neuen Kommissionssprecher

Die Sprecher der Kindergartengruppen wählen einstimmig Herrn Daniel Laks Adler als ersten und Herrn Thorsten Faust als zweiten Kommissionssprecher. Frau Rebecca Martinez wird als dritte Stellvertreterin gewählt.

C. Bericht der Leiterin des Kindergartens

Frau Gleim stellt Frau Gabriele Sprehe als neue stellvertretende Leiterin des Kindergartens vor. Sie tritt damit die Nachfolge von Frau von Jordan an.

Frau Gleim berichtet ausführlich über Aktivitäten und Veränderungen im Schuljahr 2006/2007.

Es werden die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

Mittagsverpflegung: Der Vertrag mit der Firma SERUNION wurde gekündigt und die Firma ARAMARK ab September 2007 mit dem Catering der Mensa beauftragt. Die bisherige Resonanz ist sehr positiv. Dies wurde auch von den Teilnehmern der Sitzung bestätigt.

Schulbusse: Es gibt weiterhin auf einigen Linien Probleme mit den Schulbussen, besonders auf zwei Strecken im Stadtgebiet Barcelona. Für die Problemlösung sind Eltern-Koordinatoren beauftragt.

Herr Andreas Stock und Frau Fátima Dominguez Hortal berichten dazu, dass derzeit eine Umfrage für die Eltern bezüglich der Nutzung der Schulbusse vorbereitet wird. Die Informationen sollen dann einer Bedarfsanalyse und für eine bessere Routen-Planung dienen.

Nachmittagsbetreuung:

Erstmals gibt es eine Nachmittagsbetreuung in insgesamt fünf Gruppen. Die Arbeitsgruppen begannen mit grossem Erfolg am 02. Oktober.

Frau Gleim dankt allen Beteiligten, die an der Verwirklichung des Projektes 2006 mitgewirkt haben, insbesondere den Teilnehmern der Qualitätsgruppe für den „Comedor“, Koordinatoren der Arbeitsgruppe Autobusse, den Mitarbeitern/innen des Kindergartens und der Schulverwaltung.

Vorschule:

Frau Wäckerle leitet den Unterricht der Vorschule, Frau Ruck leitet den Deutsch-Förderunterricht. Die neuen Räumlichkeiten der VS befinden sich im ersten Stock der Grundschule.

Personalveränderungen zum Schuljahresende 2006/2007

Frau von Jordan ist den vorzeitigen Ruhestand getreten, ihre Nachfolge als stellvertretende Kindergartenleiterin hat Frau Sprehe übernommen.

Frau Kirsten Ylla ist in den Ruhestand getreten, ebenso Frau Francisca Romasanta.

Frau Susanne Schaufler (Erzieherin) leitet nun die Gruppe G.

Frau Martina Hamfler (Erzieherin) arbeitet als Zweitkraft im Kindergarten.

Frau Frida Remesal (Krankenschwester) verwaltet die Pforte und übernimmt die pflegerische Betreuung der Kinder am Vormittag.

Frau Bärbel Hannibal (Krankenschwester) übernimmt die selbe Funktion am Nachmittag.

Praktikantinnen (Oktober 2007):

1 Jahr: Melanie Burger, Dragana Grubanovic, Hanna Kaemmerer, Kathrin Schüssler

6 Monate: Catharina Danckworth, Josephine Lück, Julia Laass

Statistik (Oktober 2007):

Vormittags: 225 Kinder, 12 Gruppen, 18-20 Kinder pro Gruppe, 14 Erzieherinnen, 3 Sozialpädagoginnen,

1 Spanischlehrerin, 1 Pförtnerin

Nachmittags: ca. 70 Kinder, Di+Do 5 Gruppen, Mo+Mi+Fr 2 Gruppe,

10-16 Kinder, 4 Erzieherinnen, 1 Sozialpädagogin, 1 Pförtnerin

Ausserschulische Angebote:

08.00-08.45 Uhr

1. Musikalische Früherziehung (Frau Alvarez, Beyer, Ortubia)
2. Tanz und Bewegung (Frau Jakubowski)
3. Spanischunterricht (Frau Felip)

14.15-15.00 Uhr

1. Psychomotorisches Turnen (Montag + Donnerstag, Herr Schilling)
2. Werkstätten (Dienstag und Donnerstag)

Termine Schuljahr 2007/2008 (Auswahl)

12.+14.11.07 18.00 Uhr	Laternenfest
04.12.07:	Weihnachtsmarkt DSB
05.12.07 09.-12.00 Uhr	Nikolausfeier. (es wird noch ein Nikolaus gesucht, z.B. Grossvater?)
18.12.07	Weihnachtskonzert DSB
04.02.08	Elternsprechtage
14.03.08	Ostereiersuchen
13.06.08	Sommerfest
01.07.08	Sommerkurs

C. Bitten und Fragen

Die Versammlung erfreut sich einer sehr aktiven Beteiligung. Die Elternsprecher nutzen die Gelegenheit, um Anregungen und Verbesserungsvorschläge zu formulieren, es wurden auch Fragen zu verschiedenen organisatorischen Aspekten gestellt:

1. Transport

Vorschlag der Bildung von Fahrgemeinschaften für Kinder, die weit ausserhalb oder fern der Schulbuslinien wohnen: Das entscheidende Gegenargument ist die Haftungsfrage im Falle eines Unfalles.

Es wird gefragt, ob in allen Schulbussen bereits Gurtsicherungen installiert seien: Die überwiegende Anzahl der Schulbusse verfügt noch nicht über ein solches Sicherheitssystem.

2. Spenden

Vorschlag, einen Weihnachtsbazar oder eine Sach-Spendensammlung seitens des Kindergartens zu organisieren: Frau Gleim begrüsst diese Initiative, gibt aber zu bedenken, dass die Spendenempfänger meist eine finanzielle Unterstützung vorziehen, um die Hilfe dann bedarfsgerecht einzusetzen.

3. Pagina Web

Herr Laks schlägt ein Verteilersystem via Internet vor, mit dem die Kommunikation zwischen den Elternsprechern des Kindergartens und den Sprechern der jeweiligen Kindergartengruppe erleichtert werden soll. Die Sprecher der einzelnen Gruppen können dann einen Verteiler für die eigene Gruppe kreieren. Ein solches Verteilersystem wurde vor zwei Jahren in der Kindergartengruppe f erfolgreich etabliert und dient seither als effektives Kommunikationssystem.

Die Versammlung endet um 23.15 Uhr.

Thorsten Faust/Daniel Laks
Barcelona, 18. Oktober 2007

Anhang:

1. Bericht der Kindergartenleiterin



Acta de la primera reunión de la Comisión del Parvulario 2007/2008

10 de octubre de 2007, 21.00 h. Colegio Alemán de Barcelona.

Consejo de padres CAB

Convocantes:

Sra. Uta Malva Kissel (Portavoz de la comisión del Kindergarten)
Sr. Andreas Stock (Portavoz de la comisión del Kindergarten)

Participantes:

Sra. Uta Malva Kissel (Portavoz de la comisión del Kindergarten)
Sr. Andreas Stock (Portavoz de la comisión del Kindergarten)
Sra. Anneliese Gleim (Dirección del parvulario)
Sra. Gabriele Sprehe (Dirección del parvulario)
19 representantes de los padres de los grupos del parvulario (véase la Lista de participantes, adjunta)

Temas tratados:

- A. Despedida de los portavoces Sra. Kissel y Sr. Andreas Stock
- B. Elección de los nuevos portavoces
- C. Informe de la Directora del Parvulario
 - 1) Año escolar 2006/2007
 - 2) Año escolar 2007/2008
- D. Ruegos y preguntas

A. Despedida de los portavoces Sra. Kissel y Sr. Andreas Stock

Por parte de la dirección y de los representantes se les agradeció su intensa labor y dedicación en los últimos dos años.

B. Elección de los nuevos portavoces

Por parte de los representantes de los padres de los grupos del parvulario se eligió al Sr. Daniel Laks Adler como primer portavoz y al Sr. Thorsten Faust como segundo portavoz. Como portavoz suplente se eligió a la Sra. Rebeca Martínez.

C. Informe de la directora del Parvulario

La Sra. Gleim presentó a la Sra. Gabriele Sprehe como nueva subdirectora del parvulario en sustitución de la Sra. von Jordan.

La Sra. Gleim expuso un detallado y riguroso informe de evaluación del año 2006/2007.

Algunos de los puntos que expuso son:

Comida: Se rescindió el contrato con la empresa SERUNION y se contrataron los servicios de la empresa ARAMARK para el catering del comedor a partir de septiembre de 2007. El cambio ha tenido una muy buena acogida. Las personas presentes en la reunión así lo corroboraron.

Autocares: Hay problemas con algunas líneas de autobús, sobre todo con dos rutas en Barcelona. Se eligieron coordinadores de las rutas de autobuses.

El Sr. Andreas Stock y la Sra. Fátima Domínguez Hortal informaron de que actualmente se prepara una encuesta entre los padres sobre el uso del autobús a fin de disponer de más información para el análisis y la planificación de las rutas.

Tutoría por la tarde:

Por primera vez hay tutoría para los niños de parvulario de lunes a viernes por la tarde. En total hay cinco grupos. Los talleres de trabajo empezaron con gran éxito el 2 de octubre.

La Sra. Gleim agradeció a todas las personas que participaron en el proyecto 2006, especialmente a los integrantes del grupo de calidad del comedor, a los responsables del contacto con las empresas de autocares, al personal del parvulario y a la administración de la DSB.

Vorschule:

La Sra. Wäckerele dirige las clases de la Vorschule, la Sra. Ruck las clases de alemán. La VS está ahora situada en la primera planta de la Grundschule.

Cambios de personal al final del año escolar 2006-2007

La Señora von Jordan se jubiló; le sucede en el puesto la Sra. Gabrielle Sprehe como subdirectora del parvulario.

La Sra. Kirsten Ylla y la Sra. Francisca Romasanta se han jubilado.

La Sra. Susanne Schaufler (educadora) dirige ahora el grupo G.

La Sra. Martina Hamfler (educadora) trabaja como auxiliar en el parvulario.

La Sra. Frida Remesal (enfermera) ha asumido las tareas de portería y del cuidado de los niños por la mañana.

La Sra. Bärbel Hannibal (enfermera) tiene las mismas funciones por la tarde.

Personal en practica (octubre 2007):

1 año: Melanie Burger, Dragana Grubanovic, Hanna Kaemmerer, Kathrin Schüssler.

6 meses: Catharina Danckworth, Josephine Lück, Julia Laass.

Estadística (octubre de 2007):

Mañana: 225 niños, 12 grupos, 18-20 niños por grupo, 14 educadoras, 3 pedagogas, 1 profesora de castellano, 1 portera

Tarde: aprox. 70 niños, Ma+Ju 5 grupos, Lu+Mi+Vi 2 grupos, 10-16 niños por grupo, 4 educadoras, 1 pedagoga, 1 portera

Actividades fuera de los horarios del parvulario:

08.00-08.45 h

4. Estimulación musical precoz (Sras. Álvarez, Beyer, Ortubia)
5. Danza y movimiento (Sra. Jakubowski)
6. Clases de español (Sra. Felip)

14.15-15.00 h

3. Psicomotricidad (Lunes+Jueves, Sr. Schilling)
4. Talleres (Martes+Jueves)

Principales fiestas

12.+14.11.07 18.00 h

Fiesta de los farolillos (*Laternen*)

04.12.07:

Mercado de Navidad DSB

05.12.07 09.-12.00 h

Fiesta de Nikolaus. Todavía se busca una persona (¿abuelo?) que haga de Nikolaus

18.12.07

Concierto de navidad DSB

04.02.08

Día de entrevistas con la tutora

14.03.08

Búsqueda de los huevos de Pascua

13.06.08

Fiesta de verano

01.07.08

Curso de verano

D. Ruegos y preguntas

La reunión fue muy participativa. Los representantes de los padres de los grupos del Parvulario aprovecharon la oportunidad para hacer sugerencias, propuestas de mejora y pedir más información sobre múltiples aspectos organizativos.

1. Transporte

Propuesta de viajes compartidos (*Fahrgemeinschaft*) para llevar a los niños de domicilios lejanos o mal comunicados. El principal argumento en contra es el de la responsabilidad en caso de un accidente.

Pregunta sobre la obligación de instalar cinturones en los autobuses: todavía no se dispone de cinturones en la mayoría de autobuses.

2. Donaciones

Propuesta para que el Parvulario organice un bazar benéfico por Navidad para niños necesitados. A la Sra. Gleim le ha gustado la propuesta, pero sugiere que es mejor realizar donaciones monetarias.

3. Listas de distribución

El Sr. Laks propuso crear una lista de distribución electrónica para la comunicación entre los representantes de los grupos y los portavoces de la comisión KG. Asimismo, que los representantes de cada grupo creen su propia lista de distribución para la comunicación con los padres, tal como se viene haciendo desde hace un par de años en Kg f. La primera de estas iniciativas ya está en funcionamiento y se va a ofrecer apoyo a los representantes para que la imiten a nivel de los grupos.

La reunión se cerró a las 23.15 horas.

Thorsten Faust/Daniel Laks
Barcelona, 18 de octubre de 2007

Anexos:

1. Informe de la directora del Parvulario (en alemán)



Kommissionssitzung am 10. Oktober 2007

Schuljahr 2006-07

Jahresübersicht

September	06.09. 06.09. 07.09. 12.09. 18.+20.09.	Kindergartenbeginn nach den Ferien Beginn Nachmittagsbetreuung Beginn der neuen Dreijährigen Informationsabend "Nachmittagsbetreuung" Elternabende
Oktober	02.10. 03.10. 31.10. 17.10.	Beginn außerschulische Aktivitäten: MFE, Tanz u. Bewegung, Spanisch Beginn der Werkstätten am Nachmittag Castañada Informationsabend Vorschule
November	14.+15.11.	Laternen- und Adventsfeiern mit Eltern u. Kindern 1. Gesprächstage VS - KG
Dezember	05.12. 04.12. 20.12. 22.12.	Nikolausfeier Weihnachtsbasar Weihnachtsfeier der Schule, Teilnahme von Kindergartenkindern Weihnachtsfeier mit Kindern
Januar	16.01.	2. Gesprächstag VS - KG
Februar	02.02. 08.02. 09.02. 19.02.	Ausgabe des Entwicklungsberichts Elternsprechtag Pädagogischer Tag für Lehrer/innen Faschingsfeier
März	01.03. 30.03.	Kindertheater "Der Clownsbaum" Ostereiersuchen
Mai	03.05. 31.05.	3. Gesprächstag VS - KG Einschulungsverfahren für die VS-Kinder Übergangskonferenz GS – KG
Juni	09.06. 12.06. 18.-22.06. 28.06.	Sommerfest: Vorführung und Spiele zum Thema "Im Farbenland", Verabschiedung der Vorschulkinder, Anbieten der ersten Sommerfestzeitung Elternabend "1. Klassen" Zusammenstellung der Ersten Klassen Ausgabe der Entwicklungsberichte
Juli	02.- 20.07.07	Sommerkurs: Thema "Von Stern zu Stern", Ausflug zum Museo de la Ciencia am 11.07.

Kurzer Rückblick

1. Projekt "2006"

- Mittagessen

- Beginn war planungsgemäß am ersten Schultag. Eine unerwartet hohe Zahl von Essenskindern (ohne Anmeldungen) verursachten Schwierigkeiten bei der Essensausgabe und bei der Betreuung.

- Zur Verstärkung des Personals im Comedor gingen während des ganzen Schuljahres zwei Nachmittagskräfte mit zum Mittagessen. Vier Praktikantinnen waren bis Ende Oktober täglich zur Mithilfe anwesend.
 - Die Zahl der Monitoras vom Unternehmen SERUNION wurde erhöht.
 - Weitere kleine Esstische und Stühle und Trennwände für den Kindergartenbereich wurden angeschafft.
 - Der Comedor wurde von den Nachmittagskräften freundlich dekoriert.
 - Eine "Qualitätsgruppe" aus Elternbeirat und Schulvorstand wurde gebildet. Anlass: Die Qualität des Essens und die Betreuung der Kinder waren nicht zufriedenstellend.
 - Trotz wiederholter Gespräche der Qualitätsgruppe und der Kindergarten- und Verwaltungsleitung mit dem Unternehmen SERUNION war im Laufe des Schuljahres keine Verbesserung der Essensqualität festzustellen.
 - In den Sommerferien wurde dem Unternehmen SERUNION gekündigt und das Unternehmen ARAMARK unter Vertrag genommen.
- Autobusse
Das Ausfallen verschiedener Buslinien morgens und mittags sorgte für Probleme bei mehreren Eltern. Der Elternbeirat und der Schulvorstand nahmen sich aktiv dieser Probleme an und verhandelten mit den Busunternehmen über Alternativlösungen. Eltern-Koordinatoren für die einzelnen Busrouten wurden bestellt.
 - Nachmittagsbetreuung
 - Beginn am ersten Schultag. Zum erstenmal werden Kinder im Kindergarten der DSB vom Montag- bis Freitagnachmittag betreut. Es entstehen zwei Gruppen. Dienstags und Donnerstag bilden sich 3 weitere Gruppen. Auch hier sorgten fehlende Anmeldungen für organisatorische Probleme, sie konnten jedoch kindergartenintern gut gelöst werden.
 - Viele Eltern tragen ihre Kinder zur Schlafpause ein. Das Schlafbedürfnis ist aber nach einigen Wochen bei den meisten Kindern nicht mehr vorhanden und ab Januar gibt es keine "Schlafkinder" mehr.
 - Die Werkstätten beginnen am 2. Oktober. Sie finden großen Zuspruch und können erfolgreich über das ganze Schuljahr durchgeführt werden.

An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten danken, die mit großem Arbeitseinsatz und aktiver Unterstützung dazu beigetragen haben, dass das Projekt 2006 erfolgreich umgesetzt werden konnte. Besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Qualitätsgruppe für den "Comedor", den Verantwortlichen für die Kontakte mit den Busunternehmen und den Mitarbeiter/innen des Kindergartens und der Verwaltung der Deutschen Schule Barcelona.

2. Vorschule
Neubesetzungen der Lehrkräfte für die Vorschule. Frau Wäckerle übernahm den Vorschulunterricht und Frau Ruck den Deutsch-Förderunterricht.
3. Spanischunterricht
Spanischunterricht für Dreijährige, Aufheben der Fristenregelung als Vorbedingung zur Teilnahme. Teilnahme laut Evaluation durch die Spanischlehrerin.

4. Gruppenübergreifende Projekte

Fast alle Gruppen beteiligen sich im September am gemeinsamen Projekt: "Rund ums Wasser". Am Sommerfestprojekt "Farbenland" im Mai/Juni beteiligen sich alle Gruppen.

5. Personalveränderungen am Schuljahresende

- Die bisherige stellvertretende Kindergartenleiterin Frau von Jordan ist in den vorgezogenen Ruhestand getreten. Frau Gabriele Sprehe hat ihre Nachfolge übernommen. Ich danke Frau von Jordan für die geleistete Arbeit und wünsche ihr alles Gute für den Ruhestand. Frau Sprehe wünsche ich viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.
- Frau Kirsten Ylla ist Ende Februar in den Ruhestand getreten.
- Frau Franziska Romasanta „Paquita“ ist ebenfalls in den frühzeitigen Ruhestand getreten.
Frau Ylla und Frau Romasanta alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt!
- Frau Susanne Schaufler (Erzieherin) hat die Gruppenleitung der Gruppe G übernommen. (ehemalige Gruppe von Fr. v. Jordan)
- Frau Martina Hamfler (Erzieherin) ist als Zweitkraft im Kindergarten tätig.
- Frau Frida Remesal (Krankenschwester) hat die Arbeit in der Pforte und die pflegerische Betreuung der Kinder am Vormittag übernommen.
- Frau Bärbel Hannibal (Krankenschwester) hat die gleichen Aufgaben innerhalb der Nachmittagsbetreuung übernommen.
Den neuen Mitarbeiterinnen wünsche ich viel Erfolg in Ihrer Arbeit und viel Freude in ihrem neuen Wirkungskreis.

Statistik (Schuljahr 2006-07)

	vormittags	nachmittags
Anzahl der Kinder	220 – 225	70 – 75
Gruppen	12	Dienstags u. donnerstags: 5 Montags, mittwochs, freitags: 2
Kinder pro Gruppe	18 – 19	10 – 16
Mitarbeiterinnen	12 Erzieherinnen 4 Soz.päd., 1 KG-Helferin, 1 Spanischlehrerin 1 Pfortnerin	4 Erzieherinnen 1 Soz.päd. 1 Pfortnerin
Praktikantinnen	1 Jahr: Stefanie Fürst, Melanie Ritter, Judith Rosenberger, Anja Zienert 1/2 Jahr: Sonja Piech, Meike Stange, Claudia Tempelhof	
Vorschule	VS-Lehrerin: Frau Wäckerle Deutschlehrerin: Frau Ruck	
Deutschunterricht	Frau Schröder, Frau Gleim	
Spanischunterricht	Frau Ortubia	
Außerschulische Angebote	8.00 – 8.45 Uhr: 1. Musikalische Früherziehung Frau Alvarez, Frau Breyer, Frau Ortubia 2. Tanz und Bewegung 3. Spanischunterricht Frau Felip, Frau Ortubia	14.15 – 15.00 Uhr, montags: 1. Psychomotorisches Turnen, Frau Wäckerle 2. Nachmittagsbetreuung - Montags – freitags: Fr. Benedetti, Fr. Hamfler - Dienstags u. donnerstags: Zusätzlich Fr. Mischke, Fr. Schmidt, Fr. Schröder - 14.30 – 15.30 Uhr. di+do:

		Werkstätten (innerhalb der Nachmittagsbetreuung)
Sommerkurs im Juli (3 Wochen)	6 Mitarbeiter/innen: Frau Hamfler, Frau Fürst, Frau Ritter, Frau Rosenberger, Frau Zienert und Herr Lehmann	

Schuljahr 2007-08

Statistik (Stand Oktober 07)

	vormittags	nachmittags
Anzahl der Kinder	225	ca. 70
Gruppen	12	Dienstags u. donnerstags: 5 Montags, mittwochs, freitags: 2
Kinder pro Gruppe	18 – 20	10 – 16
Mitarbeiterinnen	14 Erzieherinnen 3 Soz.päd., 1 Spanischlehrerin 1 Pfortnerin	4 Erzieherinnen 1 Soz.päd. 1 Pfortnerin
Praktikantinnen	1 Jahr: Melanie Burger, Dragana Grubanovic, Hanna Kaemmerer, Kathrin Schübler 1/2 Jahr: Catharina Danckworth, Josephine Lück, Julia Laaß	
Vorschule	VS-Lehrerin: Frau Wäckerle Deutschlehrerin: Frau Ruck	
Deutschunterricht	Frau Schröder, Frau Gleim	
Spanischunterricht	Frau Ortubia	
Außerschulische Angebote	8.00 – 8.45 Uhr: 1. Musikalische Früherziehung Frau Alvarez, Frau Breyer, Frau Ortubia 2. Tanz und Bewegung Frau Jakubowski 3. Spanischunterricht Frau Felip	14.15 – 15.00 Uhr, mo+do: 1. Psychomotorisches Turnen, Herr Schilling 2. Nachmittagsbetreuung - Montags – freitags: Fr. Benedetti, Fr. Hamfler - Dienstags u. donnerstags: Zusätzlich Fr. Mischke, Fr. Schmidt, Fr. Schröder - 14.30 – 15.30 Uhr. di+do: Werkstätten (innerhalb der Nachmittagsbetreuung)
Sommerkurs Juli	Noch zu bestimmen	

Termine im Schuljahr 2007-08

06.09.07	Do	Unterrichtsbeginn "Pandas und Löwen"
06.09.07	Do, 13.00	Beginn Nachmittagsbetreuung
07.09.07	Fr	Erster Tag "Häschen"
10.-14.9.07	13.00	Informationsveranstaltungen für die Eltern der Dreijährigen
17.09.07	Mo, 20.00	Elternabende der Gruppen
19.09.07	Mi, 20.00	Elternabende der Gruppen
08.10.07	Mo, 20.00	Elternabend "Nachmittagsbetreuung"
10.10.07	Mi, 20.00	Generalversammlung und Kommissionssitzungen Elternbeirat
16.10.07	Di	Elternabend Vorschule
12.+14.11.	Mo+mi18.00	Laternenfeiern
04.12.07	Di	Weihnachtmarkt der DSB
05.12.07	Mi, 9-12.00	Nikolausfeier
18.12.07	Mi, 20.00	Weihnachtskonzert DSB
04.02.08	Mo	Elternsprechtag
14.03.08	Fr	Ostereiersuchen
13.06.08	Fr	Sommerfest
01.07.08	Di	Beginn "Sommerkurs"

Esplugues de Llobregat, den 10. Oktober 2007

Anneliese Gleim
Kindergartenleiterin